

## Beitrag zur Kenntnis der Lepidopterenfauna des Gebietes zwischen Zwickauer Mulde und Zschopau

von FRANK POLLRICH, Erlau † und RAINER WEIDLICH, Berlin

### II. Teil

#### Vorwort

Mitten aus den gemeinsamen Arbeiten zu diesem Teil der Lokalfauna wurde FRANK POLLRICH durch den Tod gerissen. Den von ihm behandelten Teil der Noctuidae habe ich mich bemüht zu vollenden und alle mir zugänglichen Daten über die Geometridae wurden ebenfalls berücksichtigt. So gelang es eine vollständige Übersicht der registrierten Lepidopteren des Untersuchungsgebietes zusammenfassend darzustellen. Auch wenn der Abschluß der Arbeit und deren Veröffentlichung so weit zeitlich auseinander liegen, erscheint mir es noch sinnvoll die gesammelten Daten einem breiteren Nutzerkreis zur Verfügung zu stellen.

Mit diesem Beitrag wird die Lokalfauna mit den Familien der Noctuidae und Geometridae fortgesetzt. Hierbei werden die Ergebnisse beider Autoren zusammenfassend dargestellt. Die Daten von R. WEIDLICH sind das Resultat einer vierjährigen Sammeltätigkeit, die sich überwiegend auf die Umgebung von Mittweida konzentrierte. Neben Köder- und Lichtfängen wurde auch eine transportable Lichtfalle in den Jahren 1984 und 1985 für acht Wochen genutzt.

Im Abschnitt fünf wurde zur übersichtlichen Darstellung der umfangreichen Daten die Tabellenform gewählt. In den Spalten befinden sich die das Gebiet kennzeichnenden Meßtischblattnummern (MTB) und die Angabe der Flugzeit. Folgende Fundorte wurden den Meßtischblättern zugeordnet.

Spalte	MTB	Fundorte
A	4942	Biesern, Bernsdorf, Döhlen, Kolkau, Rochlitz, Wechselburg
B	4943	Altgeringswalde, Beerwalde, Crossen, Erlau, Falkenhain, Höfchen, Hoyersdorf, Lauenhain, Milkau, Naundorf, Rinnmühle, Theesdorf,
C	4944	Kriebetal, Ringethal, Waldheim
D	5042	Nöbeln, Rochsburg
E	5043	Frankenau, Königshain, Mittweida, Oberlichtenau, Wiederau, Zschöppichen
F	5044	Frankenberg, Rossau, Sachsenburg, Schönborn/Dreiwerden

## 4. Spezieller Teil (Fortsetzung)

### 4.3. Noctuidae

#### System und Nomenklatur nach HARTIG & HEINICKE (1973)

##### 148. *E. tritici* L.

Die Weizeneule wurde bisher nur 1982 vom 23.7. bis 2.8. in drei Exemplaren in Erlau in der Lichtfalle nachgewiesen. Das Auftreten dieser im Mittelsächsischen Berg- und Hügelland recht seltenen Art ist sicherlich auf den Hitzesommer 1982 zurückzuführen.

##### 150. *A. segetum* SCHIFF.

Die Art unterliegt im Gebiet starken Häufigkeitsschwankungen. Nachdem 1976 die Raupen an Kartoffeln z. T. erheblichen Schaden angerichtet hatten, wurden in den folgenden Jahren kaum Falter festgestellt. Erst 1983 war diese Art wieder recht zahlreich. Offensichtlich fördern heiße, trockene Sommer (1976, 1982, 1983) entscheidend die Entwicklung von *A. segetum* SCHIFF.. In ungünstigen Jahren kann die zweite Generation ausbleiben (1980) oder aber zumindest nur sehr schwach zur Entwicklung kommen (1981, 1984). In den Jahren 1982, 1983 und 1986 war sie dann allerdings häufiger als die erste. Interessant ist der hohe Anteil weiblicher Tiere der zweiten Generation 1983, von denen über 50 % verschwärzt waren.

##### 151. *A. clavis* HFN.

Ein einziger Falter konnte am 26.6.1986 in der Lichtfalle in Erlau festgestellt werden.

##### 152. *A. exclamationis* L.

In den Jahren 1980 bis 1986 konnten insgesamt 17 Falter der zweiten Generation gegenüber 8181 Faltern der ersten Generation in der Lichtfalle Erlau nachgewiesen werden.

##### 154. *O. plecta* L.

Im Gebiet erscheint die zweite Generation stets deutlich häufiger als die erste.

##### 155. *R. simulans* HFN.

Die Art wird nur in warmen Jahren vereinzelt gefunden. 1976 bis 1978 wurden sechs Falter in Milkau bzw. Erlau und 1983 ein Falter ebenfalls in Milkau registriert. In Milkau konnten die Falter im Haus und auf dem Dachboden gefunden werden. 1984 wurden sogar 12 Falter in zwei Generationen mit der Lichtfalle gefangen. Neue Funde fehlen jedoch.

##### 156. *N. pronuba* L.

Die bei HEINICKE u. NAUMANN (1980-1982) besprochene mögliche Übersommerung der südlichen Population kann auf Grund der Lichtfallenergebnisse der Jahre 1980 bis 1986 nicht generell bestätigt werden. Es wurden bezüglich der Flugzeit und des Maximums des Anfluges ans Licht analoge Verhältnisse wie in Eberswalde-Finow festgestellt. Lediglich 1983 und 1986 trat eine Flugpause im Juli auf. Die Art neigt wahrscheinlich zu starken Populationsdichteschwankungen.

Jahr	I. Generation	Exemplare	II. Generation	Exemplare
1980	10.6.-30.9.	1890		
1981	10.6.-10.9.	618		
1982	21.6.-17.9.	332		
1983	19.6.-8.7.	5	1.8.-27.9.	43
1984	10.7.-19.9.	69		
1985	21.6.-17.9.	290		
1986	22.6.-4.7.	8	26.7.-26.9.	152

#### 161. *N. interjecta* HB.

Nachdem diese westliche Art erstmalig am 7.8.1981 in Erlau gefunden wurde, konnte am 4.8.1982 ein weiteres Exemplar der Lichtfalle entnommen werden (POLLRICH, 1983). Weitere Beobachtungen folgten 1984 und 1985 mit jeweils fünf Faltern und 1986 noch einmal mit zwei Faltern.

#### 166. *D. rubi* VIEW.

Die Art fliegt im Beobachtungsgebiet in zwei deutlich getrennten Generationen, wobei die zweite Generation z.T. wesentlich häufiger ist.

#### 167. *X. c-nigrum* L.

Auch diese zuweilen im August überaus häufige Eule tritt in zwei getrennten Generationen auf. Besonders in den heißen Sommern 1982 und 1983 waren in einzelnen Nächten über 100 Falter in der Lichtfalle, was die Vermutung der Zuwanderung aus südlichen Gebieten bestätigen könnte. Das z.T. doch deutlich längere Auftreten der Art in Erlau gegenüber Eberswalde-Finow (HEINICKE u. NAUMANN, 1980-1982) könnte als Bekräftigung der vermutlichen Abwanderung nach Süden gedeutet werden.

Jahr	I. Generation	Exemplare	II. Generation	Exemplare
1980	10.6.-8.8.	134	23.8.-17.10.	264
1981	9.6.-20.7.	40	8.8.-2.10.	211
1982	29.5.-14.7.	131	29.7.-30.9.	1313
1983	25.5.-14.7.	192	26.7.-7.10.	1643
1984	1.6.-25.7.	207	12.8.-4.10.	877
1985	21.5.-29.7.	175	11.8.-17.10.	981
1986	2.6.-17.7.	125	4.8.-26.9.	529

#### 171. *X. rhomboidea* ESP.

Die einzige Angabe zu dieser Art stammt aus HEINICKE u. NAUMANN (1980-1982) für Wechselburg. Die Bestätigung durch Neufunde kann nicht gegeben werden.

#### 172. *X. sexstrigata* HAW.

Nach einem einzelnen Fund am 27.8.1981 konnte die Art in den letzten beiden Jahren recht häufig (1985 12 Ex., 1986 25 Ex.) beobachtet werden.

180. *H. proxima* HB.

Bisher wurden drei Falter dieser äußerlich unscheinbaren Eule gefunden. Das erste Tier konnte am 16.7.1974 in Milkau beim Lichtfang nachgewiesen werden, das zweite Exemplar am 18.7.1977 in Erlau abends am Mast einer Straßenleuchte. Ein weiteres Tier befand sich am 14.7.1985 in der Lichtfalle Erlau. Die Funde liegen damit an der Grenze des Verbreitungsgebietes in der ehemaligen DDR (HEINICKE u. NAUMANN, 1980-1982). 182. *P. nebulosa* HFN. Die Art scheint wenig zum Licht zu fliegen. Viel häufiger kann sie im Frühjahr als Raupe nach Eintritt der Dunkelheit an Himbeere geleuchtet werden.

187. *M. thalassina* HFN.

Sowohl 1982 als auch 1986 erschien in Erlau am 22.8. nochmals ein einzelner frischer Falter am Licht. Dabei handelte es sich wohl um Tiere einer sehr unvollständigen zweiten Generation.

193. *M. dysodea* SCHIFF.

Nur die Raupen konnten 1984 Ende August bis Anfang September in Theesdorf und Naundorf an Lattich gefunden werden.

198. *H. bicruris* HFN.

Ebenso wie *P. nebulosa* HFN. ist diese Art leichter durch die Suche der Raupen in den Samenkapseln des Taubenkropfes und der weißen Lichtnelke nachzuweisen. An deren Blüten können auch die Falter in der Dämmerung beobachtet werden. Gelegentlich schlüpft noch ein Teil der Falter Ende Juli bis Mitte August und bildet dann eine partielle zweite Generation. 1983 war diese Art z.B. in der Kiesgrube Biesern Anfang Juni als Falter und vier Wochen später auch als Raupe sehr häufig zu finden.

199. *H. filigrama* ESP.

Als bisher einzige Angabe ist in HEINICKE u. NAUMANN (1980-1982) ein Fundort aus der Zeit nach 1900 für Wechselburg vorhanden.

205. *O. opima* SCHIFF.

Auch diese Angabe von HEINICKE u. NAUMANN (1980-1982) für das Beobachtungsgebiet kann leider durch neuere Funde nicht bestätigt werden.

216. *M. impura* HB.

Die nicht seltene Art fliegt im Gebiet in zwei Generationen. Dabei ist die zweite Generation wesentlich schwächer und in manchen Jahren überhaupt nicht wahrzunehmen. *M. impura* HB. beginnt durchschnittlich drei Wochen später zu fliegen als *M. pallens* L..

Jahr	I. Generation	Exemplare	II. Generation	Exemplare
1980	3.7.-17.8.	606	28.8.-30.8.	2
1981	17.6.-22.8.	314	12.9.-22.9.	9
1982	21.6.-3.8.	129		
1983	24.6.-20.8.	145	1.9.-11.9.	7
1984	19.7.-19.8.	31		
1985	19.6.-12.8.	24		
1986	18.6.-16.8.	86		

217. *M. pallens* L.

Aus den angeführten Daten ist ersichtlich, daß *M. pallens* L. als eine der häufigsten Eulenarten im Gebiet jahrweise starken Häufigkeitsschwankungen unterliegt. 1980 zog sich jedoch die Flugzeit der ersten Generation soweit in die Länge, daß das Maximum des Anfluges ans Licht erst zu dem Zeitpunkt erreicht wurde, zu dem normalerweise bereits die zweite Generation zu fliegen beginnt. In der Nacht vom 3.8. zum 4.8.1980 wurden in der Lichtfalle 503 Falter ausgezählt.

Jahr	1980	1981	1982	1983	1984	1985	1986
Anzahl	3495	1522	1799	5418	1028	437	923

218. *M. l-album* L.

Die Art wird nur ganz selten gefunden. Nach sechs Jahren, in denen kein Tier beobachtet wurde, befanden sich am 29.9.1983 und am 10.8.1984 wieder je ein Falter in der Lichtfalle. Vertreter der ersten Generation wurden noch nicht festgestellt.

219. *M. sicula* TR.

Am 7.7.1983 wurde der erste Falter dieser stark in Ausbreitung begriffenen Art in Erlau in der Lichtfalle nachgewiesen. Seither tritt sie jedes Jahr in einigen Exemplaren wieder auf.

222. *C. absinthii* L.

1986 konnte durch das Raupenklopfen an Beifuß ab Ende August die Art gleich an mehreren Fundorten (Erlau, Biesern, Wechselburg) erfolgreich nachgewiesen werden. Falterfunde gelangen bisher nicht.

223. *C. fraudatrix* EV.

Ein Falterfang gelang am 4.7.1986 bei einem Lichtfang in Wechselburg.

227. *C. verbasci* L. und

231. *B. nubeculosa* ESP.

Diese Angaben für Wechselburg von HEINICKE u. NAUMANN (1980-1982) konnten bisher nicht bestätigt werden.

236. *D. convergens* SCHIFF.

Nachdem am 4.10.1983 in Schönborn/Dreiwerden der erste Falter am Licht gefangen wurde, konnten 1985 durch Köderfang acht Falter am 10.10. in Kolkau und fünf Exemplare am 11.10. in Waldheim beobachtet werden.

239. *A. chi* L.

Wieder eine Angabe von HEINICKE u. NAUMANN (1980-1982) zu der kein weiterer Fund zugefügt werden kann.

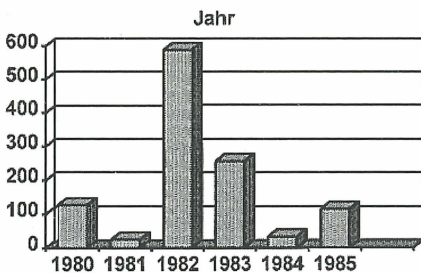
249. *A. litura* L.

Das absolute Maximum des Lichtenfluges in Erlau lag in der II. Dekade September und damit deutlich früher als in Glienicke/Oranienburg (HEINICKE u. NAUMANN, 1980-1982).

250. *A. lychnidis* SCHIFF.

Als oft häufigste Art der Herbstweiden unterliegt sie offensichtlich starken Populationsdichteschwankungen. Die Falter variieren sehr stark in der Zeichnung und Färbung, wobei einzelne Exemplare stark verdunkelt sind. Die Adern bleiben jedoch stets in der hellen Grundfarbe deutlich sichtbar.

Jahr	1980	1981	1982	1983	1984	1985
Anzahl	127	25	588	256	33	114



255. *X. gilvago* SCHIFF.

Die bisher nur aus dem westlichen Teil des ehemaligen Bezirkes Karl-Marx-Stadt bekannt gewordene Art (Karte 114 bei HEINICKE u. NAUMANN, 1980-1982), wurde am 4.10.1983 in Schönborn/Dreiwerden gefunden.

262. *A. psi* L.

Obwohl sämtliche im Gebiet gefangenen Falter auf die verwandte *A. tridens* SCHIFF. durch Genitaluntersuchung überprüft wurden, konnte nur diese Art festgestellt werden.

263. *A. rumicis* L.

Die verbreitete und häufige Art fliegt im Gebiet stets in zwei deutlich getrennten Generationen, wobei vorwiegend die zweite zahlreicher auftritt.

Jahr	I. Generation	Exemplare	II. Generation	Exemplare
1980	20.5.-26.6.	33	3.8.-8.9.	19
1981	11.5.-3.6.	8	9.7.-23.8.	43
1982	16.5.-27.6.	21	14.7.-16.8.	84
1983	23.5.-10.7.	23	25.7.-27.8.	39
1984	6.5./3.6.-20.6.	4	8./14.7.-27.8.	11
1985	12.5.-29.6.	15	3.8.-30.8.	25
1986	10.5.-24.6.	32	22.7.-16.8.	123

264. *C. ligustri* SCHIFF.  
Obwohl regelmäßig, so wird doch diese Art nur vereinzelt beobachtet. Dennoch sind deutliche Funde einer zweiten Generation zu verzeichnen.
270. *M. maura* L.  
Zweimal konnte bisher das Schwarze Ordensband gefangen werden, so am 26.8.1976 in Milkau und am 23.8.1985 in Waldheim am Köder.
273. *T. atriplicis* L.  
Ein Falter am 28.7.1978 in Milkau am Licht ist der bisher einzige Nachweis.
285. *A. sublustri* ESP.  
Einzigster Fund ist bisher ein Falter am 22.6.1983 in Erlau in der Lichtfalle. Auf die Seltenheit im Beobachtungsgebiet verweisen schon HEINICKE u. NAUMANN (1980-1982).
288. *A. furva* SCHIFF.  
Bei einem Lichtfang am 4.7.1986 in Wechselburg gelang der Erstfund des Falters.
296. *O. versicolor* BKH.  
Drei sichere Belege stammen vom 9.6. und 30.6.1978 aus Höfchen bzw. Erlau (det. HEINICKE) und 22.6.1984 aus Schönborn/Dreiwerden. Die beiden erstgenannten Tiere sind schwärzliche Formen und damit *O. latruncula* SCHIFF. sehr ähnlich.
300. *M. secalis* L. und  
301. *M. secalella* REMM  
Die durchgeführten Untersuchungen nach Bekanntwerden der Arbeiten von REMM (HEINICKE u. M. WEIDLICH, 1985) ergaben beide Arten für die Fundorte Erlau und Schönborn/Dreiwerden im gleichen Zeitraum. In Wechselburg konnte dagegen bisher nur *M. secalis* L. festgestellt werden.
303. *P. pygmina* HAW.  
*P. pygmina* HAW. gehört zu den Seltenheiten im Gebiet. Lediglich am 26.8.1982 befand sich ein Falter in der Lichtfalle in Erlau.
308. *H. petasitis* DBLD.  
Von der Pestwurzeule wurde am 22.8.1982 ein weibliches Tier in Erlau in der Lichtfalle gefangen. Damit konnte die Art erstmalig für den ehemaligen Bezirk Karl-Marx-Stadt nachgewiesen werden (POLLRICH, 1983). Ein weiterer Fund gelang am 11.7.1985 in Schönborn/Dreiwerden.
312. *A. geminipuncta* HAW.  
Durch gezielte Suche konnten am 20.8.1986 in Wiederau 3 Puppen dieser Art im Schilf gefunden werden.
313. *A. sparganii* ESP.  
Die Art ist, wenn auch deutlich seltener, ebenso wie *N. typhae* THNBG. leicht als Puppe in den Stengeln des Rohrkolbens zu finden. Dabei verpuppt sie sich stets mit dem Kopf nach oben und meist etwas höher im Stengel als *N. typhae* THNBG., die immer mit dem Kopf nach unten gefunden wurde.
314. *A. algae* ESP.  
Eine Puppe, welche in Oberlichtenau mit Schilf eingetragen wurde, ergab am 22.8.1983 einen Falter.

322. *H. venustula* HB.

Diese kleine Art wird im Gebiet nur selten beobachtet (Biesern, Erlau). Am zahlreichsten scheint sie dabei noch auf dem Rochlitzer Berg vorzukommen. Da *H. venustula* HB. bei HEINICKE u. NAUMANN (1980-1982) für den ehemaligen Bezirk Karl-Marx-Stadt noch nicht gemeldet wurde, kann hiermit ein weiterer Neufund bekannt gegeben werden.

325. *A. putris* L.

Die bei HEINICKE u. NAUMANN (1980-1982) besprochenen mögliche, wenn auch sehr unvollständige zweite Generation, wurde nur 1981 auch in Erlau festgestellt.

Jahr	I. Generation	II. Generation
1980	30.5.-15.8.	
1981	20.5.-20.7.	27.8.-17.9.
1982	31.5.-23.7.	
1983	31.5.-25.7.	
1984	5.6.-11.8.	
1985	27.5.-3.8.	
1986	13.5.-1.8.	

334. *A. aesclepiadis* SCHIFF.

Erstmalig konnte diese Spezies durch zwei erwachsene Raupen am 14.7.1986 in Waldheim an Weißen Schwalbenwurz (*Cynanchum vincetoxicum*) nachgewiesen werden.

336. *P. moneta* F.

Bisher wurde erst ein Falter am 4.7.1980 in Erlau in der Lichtfalle registriert.

343. *A. bractea* SCHIFF.

Die Art konnte erst einmal am 20.7.1981 in Erlau beobachtet werden. MELZER meldete (schriftlich auf Anfrage) ein Exemplar für 1975 aus Wechselburg.

344. *S. interrogationis* L.

Am 17.7.1982 wurde ein frischer weiblicher Falter in der Lichtfalle Erlau gefunden. Da geeignete Flugplätze in der näheren Umgebung nicht vorhanden sind, trifft wohl das bei HEINICKE u. NAUMANN (1980-1982) gesagte, daß sich die Art bei einem entsprechenden Häufigkeitsmaximum auch außerhalb ihrer Biotope zeigt, zu.

345. *M. sponsa* L.

Lediglich ein Einzelfund am 29.7.1986 in der Lichtfalle Erlau.

346. *C. fraxini* L.

Bisher nur ein Nachweis am 17.8.1979 in Milkau am Licht.

350. *L. pastinum* TR.

Die Wickeneule konnte nur am 16.7.1982 in Erlau nachgewiesen werden. Auf die wenigen bekannten Fundorte im sächsischen Hügelland verweisen auch HEINICKE u. NAUMANN (1980-1982).



355. *R. sericealis* SCOP.

Bei der meist nur vereinzelt auftretenden Art wurden jährlich zwei Generationen beobachtet, wobei die erste stets weniger zahlreich auftritt und sich in manchem Jahr gänzlich der Beobachtung entzieht.

Jahr	I. Generation	Exemplare	II. Generation	Exemplare
1980	4.7.	1	11.8.-8.9.	4
1981			2.8.-23.8.	9
1982	10.6.-21.6.	2	30.7.-22.8.	11
1983	5.6.-3.7.	12	27.7.-23.8.	13
1984	19.6.-8.7.	4	19.8.-19.9.	17
1985	6.6.-22.6.	5	8.8.-2.9.	15
1986	15.6.-18.6.	2	31.7.-22.8.	24

359. *H. crassalis* F.

Nach einer Angabe von MELZER, 1975 für den Rochlitzer Berg konnte erst wieder am 8.7.1981 ein Exemplar in Erlau gefunden werden.

360. *H. rostralis* L.

Erst zweimal konnte der Anflug von *H. rostralis* L. ans Licht registriert werden, so am 2.10.1985 in Waldheim und am 1.5.1986 in Crossen.

#### 4.4. Geometridae

#### System und Nomenklatur nach LERAUT (1980)

365. *C. bajularia* SCHIFF.

Der einzige Nachweis gelang am 1.7.1985, am Licht in Schönborn/Dreiwerden erschienen 3 männliche Falter. Die Suche der versteckt lebenden Raupen blieb auch hier erfolglos.

367. *T. fimbrialis* SCOP.

Hierfür steht nur ein einziger Nachweis: 25.6.1983 in Biesern.

368. *J. putata* L.

Der kleine, unscheinbare Falter ist im gesamten Gebiet nicht häufig. Er wurde in Schönborn/Dreiwerden, Wechselburg und Zschöppichen festgestellt.

369. *C. annulata* SCHULZE

Eine weitere Seltenheit, von der erst ein Falter am 31.8.1984 in Wechselburg gefangen wurde.

372. *T. griseata* NORDSTRÖM

Interessant ist bei dieser Art, im Gegensatz zu fast allen anderen, der relativ hohe Anteil weiblicher Falter.

Jahr	1981	1982	1983	1984	1985
weiblich	45	59	19	1	3
männlich	93	95	49	18	15

#### 374. *S. incanata* L.

An trockenen Standorten konnte *S. incanata* L. in Mittweida, Wechselburg und in der Lichtfalle Erlau registriert werden. Eine Zucht nach Eiablage mit Nelke gelang problemlos. Nach der Verpuppung in der oberen Bodenschicht schlüpfte die II. Generation vom 5.8. bis 11.8.1984.

#### 377. *I. muricata* HFN.

Der einzige Fund eines männlichen Exemplars gelang am 4.7.1986 in Wechselburg.

#### 384. *I. deversaria* H.-S.

Insgesamt konnten 3 Falter in Rossau (26.7.1983) und Schönborn/Dreiwerden (1.7.1985) am Licht beobachtet werden.

#### 386. *S. chenopodiata* L.

Hier existieren nur zwei Nachweise, am 16.8.1980 für die Lichtfalle Erlau und am 8.8.1982 für Mittweida.

#### 391. *X. ferrugata* CL.

Entgegen der Aussage bei KOCH (1976) ist *X. ferrugata* CL. entschieden häufiger als die ähnliche *X. spadicearia* SCHIFF.. Die Art fliegt im Gebiet stets in zwei getrennten Generationen, wobei die zweite meist wesentlich zahlreicher auftritt.

Jahr	I. Generation	Exemplare	II. Generation	Exemplare
1980	19.5.-6.7.	82	31.7.-7.9.	390
1981	8.5.-31.5.	63	8.7.-15.8.	75
1982	15.5.-13.6.	35	10.7.-16.9.	212
1983	12.5.-11.6.	20	10.7.-13.8.	105
1984	10.6.-18.6.	3	31.7.-3.9.	44
1985	17.5.-7.6.	32	14.7.-24.8.	116
1986	11.5.-16.6.	57	16.7.-22.8.	275

#### 394. *X. fluctuata* L.

Die Art zeigt ein ähnliches Flugverhalten wie *X. ferrugata* CL.. Auch hier werden jährlich zwei Generationen beobachtet. Allerdings fliegt diese Art bei weitem nicht so häufig zum Licht wie die vorher genannte.

Jahr	I. Generation	Exemplare	II. Generation	Exemplare
1980	18.5.-1.7.	26	22.7.-6.9.	20
1981	10.5.-8.6.	5	22.7.-12.9.	19
1982	1.6.-25.6.	10	14.7.-15.9.	24
1983	7.5.-6.7.	16	27.7.-6.9.	30
1984	5.6.-10.7.	3	8.8.-30.8.	27
1985	17.5.-30.6.	16	9.8.-13.9.	29
1986	17.5.-16.6.	7	27.7.-14.8.	15

Nach eigenen Beobachtungen überwintert auch die Raupe. So wurden am 24.12.1978 im Garten an zu den Kreuzblütern gehörigen Steingartenpflanzen (Steinkraut) zahlreiche Raupen gesammelt, die unterschiedlich weit entwickelt waren. Der größte Teil verpuppte sich nach wenigen Tagen und einige Falter schlüpfen noch Ende Januar.

Vielleicht deuten die späten Raupenfunde auch auf eine in günstigen Jahren auftretende dritte Generation hin.

#### 395. *E. alternata* MÜLL.

Die meist vereinzelt im Gebiet auftretende Art fliegt in zwei getrennten Generationen ans Licht. Während bei KOCH (1976) die zweite Generation als mehr oder weniger unvollständig bezeichnet ist, wird sie im Gebiet stets häufiger als die erste beobachtet.

#### 396. *E. rivata* HB.

Dieser Spanner konnte 1980, 1981 und 1985 jeweils mit einem Falterfund in Erlau belegt werden.

#### 397. *C. polygrammata* BKH.

Am 17.5.1985 wurde ein weibliches Tier in Wechselburg gefangen. Nach der Eiablage konnte mit dem Material eine Zucht mit Labkraut durchgeführt werden. Vom 28.6. bis 2.7. schlüpfen die Falter der zweiten Generation ohne größere Verluste. Bei der Raupenzucht erwies sich eine ausreichend hohe Luftfeuchtigkeit als notwendige Voraussetzung.

#### 412. *T. juniperata* L.

Die in der Mehrzahl der Jahre nicht seltene und in der Ausbildung des Mittelfeldes oft recht variable Art wurde im Gebiet zwischen dem 27.9. und 17.10. beobachtet, was auf eine sehr kurze Flugzeit hindeutet. Am 1.10.1982 befand sich unter mehreren normal gefärbten Stücken ein Falter mit rötlichbrauner Tönung.

#### 413. *E. reticulata* SCHIFF.

Für diese, an Echtem Springkraut lebende Spannerart gelang am 4.8.1982 in Erlau der Erstnachweis. Obwohl die Futterpflanze weit verbreitet ist, gelang kein weiterer Fund. Auch die gezielte Raupensuche blieb erfolglos.

#### 417. *S. luctuata* SCHIFF.

Nur immer vereinzelt konnte dieser, vorwiegend in Gebirgsgegenden (KOCH, 1976) verbreitete Spanner in Erlau registriert werden. Ausgesprochen häufig tritt die Art jedoch in manchen Jahren Anfang bis Mitte Juni auf dem Rochlitzer Berg auf. Dort fliegt der Falter am Tage zusammen mit *C. palaemon* PALL. auf Wegen und Schneisen. Eine zweite Generation ist nicht nachweisbar gewesen.

#### 419. *T. dubitata* L.

Der Höhlenspanner befand sich am 18.5.1980 in der Lichtfalle Erlau und konnte dort am 28.8.1980 noch einmal nachgewiesen werden. Seitdem gibt es keine weiteren Funde für das Beobachtungsgebiet.

420. *E. unangulata* HAW.

Erstmalig konnte im Jahre 1982 am 26.5. und 7.8. jeweils ein Exemplar mit der Lichtfalle in Erlau gefangen werden. Am 17.6.1984 kam ein weiterer Fund aus Krumbach hinzu.

424. *O. fagata* SCHRFBG.

1984 konnte die Art sehr zahlreich am 2.12. und 3.12. in Mittweida gefunden werden. Die weiblichen Tiere waren in den Abendstunden an Birkenstämmen bis zu einer Höhe von 2 m sehr zahlreich.

426. *P. alchemillata* L.

*P. alchemillata* L. gehört zu den häufigsten am Licht beobachteten Spannerarten im Gebiet. Dabei werden selten auch ganz schwarze Tiere gefunden, bei denen die weiße Binde nicht mehr sichtbar ist. Offenbar unterliegt die Art, wie die folgenden Angaben zur Anzahl der gefangenen Falter zeigen, starken Populationsschwankungen.

Jahr	I. Generation	Exemplare
------	---------------	-----------

1980	17.5.-18.8.	246
1981	2.7.-14.8.	134
1982	21.6.-15.8.	466
1983	20.6.-27.8.	46
1984	30.7.-29.8.	19
1985	11.7.-14.8.	48
1986	1.7.-16.8.	239

430. *E. inturbata* HB.

Bisher nur ein Fund am 26.5.1983 in Höfchen.

433. *E. linariata* SCHIFF.

Ein einziger Nachweis erfolgte 1985 in Höfchen. Durch gezielte Raupensuche läßt sich die Art sicherlich im gesamten Gebiet nachweisen.

436. *E. venosata* F.

Nachweise des Falters stammen aus Erlau und Schönborn/Dreiwerden. Die Raupensuche blieb jedoch erfolglos.

446. *E. millefoliata* RÖSSL.

Am 20.5.1985 gelang der Fang eines Falters in Mittweida.

447. *E. simpliciatata* HAW.

Ein Falter wurde am 24.7.1983 in Schönborn/Dreiwerden am Licht beobachtet.

448. *E. sinuosaria* EV.

Ein Exemplar wurde am 26.6.1981 in Erlau am Licht gefangen.

461. *C. chloerata* MAB.

Durch Raupenklopfen von Schlehenbüschen ließ sich die Art in Mittweida und Zschöppichen finden.

463. *O. atrata* L.

Dieser Spanner konnte erst einmal am 25.6.1982 in Crossen nachgewiesen werden.

465. *A. albulata* HFN.

Der einzige Fundort für *A. albulata* HFN. ist Schönborn/Dreiwerden. Nach 1985 konnten auch 1986 insgesamt sechs Falter dort beobachtet werden.

466. *A. anseraria* H.-S.

Am 8.6.1982 konnte ein Falter dieser kleinen unscheinbaren Art in Erlau in der Lichtfalle gefangen werden. Nach Mitteilung von Herrn Dr. GELBRECHT, Königs Wusterhausen sind bisher noch keine Nachweise aus dem Gebiet Sachsen bekannt. Die Art ist damit neu für Sachsen!

469. *A. sylvata* SCOP.

Ein einziges Mal kam diese Art mit 4 Faltern am 4.7.1986 in Wechselburg zum Licht.

478. *P. chlorosata* SCOP.

Die Art bevorzugt im Gebiet sonnige, aber nicht zu trockene geschützte Adlerfarnbestände. An manchen Stellen können die Falter mitunter von Mitte bis Ende Mai sehr zahlreich am Tage beobachtet werden. Die Art variiert nur gering in der Färbung und kommt offenbar nur selten zum Licht.

479. *P. pulveraria* L.

Nur zweimal, am 2.6.1984 und am 9.7.1984 konnte je ein Falter in Biesern bemerkt werden.

485. *E. fuscantaria* HAW.

Wechselburg ist der einzige Fundort bisher für diese Art. Am 12.8.1983 erschienen dort sogar 8 Falter am Licht.

497. *B. strataria* HFN.

In Erlau wurde auch einmal die melanistische Mutation *melanaria* KOCH gefunden.

498. *B. betularia* L.

Die Art tritt im Gebiet nur noch in der schwarzen Form *carbonaria* JORD. auf.

499. *A. leucophaearia* SCHIFF.

Diese sonst nicht seltene Spannerart konnte erstmalig 1984 gefunden werden und ist heute bereits für Mittweida, Rossau und Zschöppichen bekannt.

504. *P. secundaria* LEMPKE.

Mit zwei Exemplaren am 8.8. und 28.8.1984 gelangen in Erlau die Nachweise.

506. *D. ribeata* CL.

Gefunden wurde die Art am 24.7.1984 in Rossau und am 26.7.1984 in Schönborn/Dreiwerden am Licht.

507. *A. repandata* L.

Ab 1983 konnten Vertreter dieser Art in Lauenhain und Schönborn/Dreiwerden gefunden werden.

508. *B. roboraria* SCHIFF.

Schönborn/Dreiwerden (1986) und Rochlitz (1979) sind die einzigen Fundortangaben für *B. roboraria* SCHIFF..

## 5. Tabellarische Übersicht der registrierten Lepidopteren

Nr.	Art	A	B	C	D	E	F	Weitere Fundorte
1	<i>Papilio machaon</i> L.	+	+	+	+	+	-	
2	<i>Aporia crataegi</i> L.	+	+	-	-	+	-	
3	<i>Pieris brassicae</i> L.	+	+	+	+	+	-	
4	<i>Artogeia rapae</i> L.	+	+	-	+	+	+	
5	<i>Artogeia napi</i> L.	+	+	+	+	+	+	
6	<i>Pontia daplidice</i> L.	-	+	-	-	-	-	
7	<i>Anthocharis cardamines</i> L.	+	+	+	-	+	+	Zinnberg
8	<i>Colias hyale</i> L.	+	+	-	-	+	+	Thierbach
9	<i>Gonepteryx rhamni</i> L.	+	+	+	+	+	+	
10	<i>Melanargia galathea</i> L.	+	+	+	+	+	-	
11	<i>Maniola jurtina</i> L.	+	+	+	+	+	+	
12	<i>Aphantopus hyperantus</i> L.	+	+	+	+	+	-	
13	<i>Coenonympha pamphilus</i> L.	+	+	-	+	+	+	
14	<i>Lasiommata megera</i> L.	+	+	+	+	+	+	
15	<i>Apatura ilia</i> SCHIFF.	+	+	-	-	+	-	Thierbach
16	<i>Nymphalis polychloros</i> L.	+	+	-	-	-	-	
17	<i>Nymphalis antiopa</i> L.	-	+	-	-	-	-	
18	<i>Inachis io</i> L.	+	+	+	-	+	+	
19	<i>Vanessa atalanta</i> L.	+	+	+	+	+	+	
20	<i>Vanessa cardui</i> L.	+	+	-	+	+	-	
21	<i>Aglais urticae</i> L.	+	+	+	+	+	+	
22	<i>Polygonia c-album</i> L.	+	+	-	-	-	-	Zinnberg
23	<i>Araschnia levana</i> L.	+	+	+	-	+	+	
24	<i>Mescacidalia aglaja</i> L.	-	-	-	-	+	+	Thierbach
25	<i>Issoria lathonia</i> L.	+	+	+	-	+	-	
26	<i>Clossiana selene</i> SCHIFF.	-	+	-	-	-	-	Zinnberg
27	<i>Clossiana dia</i> L.	-	-	-	-	-	-	Zinnberg
28	<i>Lycaena phlaeas</i> L.	+	+	+	-	+	-	Zinnberg
29	<i>Heodes tityrus</i> PODA	+	+	+	-	+	-	Zinnberg
30	<i>Thecla betulae</i> L.	-	-	-	-	+	-	
31	<i>Quercusia quercus</i> L.	+	+	+	-	-	+	
32	<i>Fixenia pruni</i> L.	-	-	-	-	+	-	
33	<i>Celastrina argriolus</i> L.	+	+	-	-	-	-	
34	<i>Maculinea nausithous</i> BERGSTR.	+	-	-	-	-	-	Zinnberg
35	<i>Polyommatus icarus</i> ROTT.	+	+	+	-	+	+	
36	<i>Carcharodus alceae</i> ESP.	-	-	-	-	+	-	
37	<i>Erynnis tages</i> L.	+	-	-	-	-	-	
38	<i>Carterocephalus palaemon</i> PALL.	+	-	-	-	-	+	
39	<i>Thymelicus acteon</i> ROTT.	+	-	-	-	-	-	
40	<i>Thymelicus lineolus</i> O.	+	+	-	-	-	-	
41	<i>Thymelicus sylvestris</i> PODA.	+	+	+	-	+	-	
42	<i>Ochlodes venatus</i> BREMER & GREY	+	+	+	+	+	+	
43	<i>Nola cuculatella</i> L.	-	+	-	-	-	+	01.07.-25.07.
44	<i>Cybosia mesomella</i> L.	-	+	-	-	-	+	23.06.-11.07.
45	<i>Eilema depressa</i> ESP.	+	-	-	-	-	-	1 Ex. am 30.07.
46	<i>Eilema lurideola</i> ZINK	+	+	-	-	-	+	17.07.-30.07.
47	<i>Eilema complana</i> L.	+	+	-	+	-	+	05.07.-31.08.
48	<i>Eilema lutarella</i> L.	-	+	-	-	-	-	1 Ex. am 18.07.
49	<i>Wittia sororcula</i> HFN.	+	-	-	-	-	-	1 Ex. am 17.05.

Nr.	Art	A	B	C	D	E	F	Flugzeiten
50	<i>Atolmis rubricollis</i> L.	+	-	-	-	-	-	1 Ex. am 15.06.
51	<i>Phragmatobia fuliginosa</i> L.	+	+	+	-	+	+	11.05.-08.06./09.07.-02.09.
52	<i>Spilosoma menthastri</i> ESP.	+	+	+	-	+	+	07.05.-31.07.
53	<i>Spilosoma luteum</i> HFN.	+	+	-	-	-	-	16.05.-31.07.
54	<i>Spilosoma urticae</i> ESP.	-	+	-	+	-	-	1 Ex. am 04.06. u. 23.06.
55	<i>Cynia mendica</i> CL.	-	+	-	-	-	+	18.05.-24.05.
56	<i>Diacrisia sannio</i> L.	-	+	-	-	-	-	1 Ex. am 30.06.
57	<i>Arctia caja</i> L.	+	+	-	-	+	+	04.07.-20.08.
58	<i>Panaxia dominula</i> L.	+	-	-	-	-	-	1 Ex. am 04.07.
59	<i>Euplagia quadripunctaria</i> PODA	-	+	+	-	-	-	04.08.-31.08.
60	<i>Dasychira pudibunda</i> L.	+	+	+	+	-	+	13.05.-13.06.
61	<i>Orgyia recens</i> HB.	+	+	-	-	-	-	1 Ex. am 04.07. u. 01.09.
62	<i>Leucoma salicis</i> L.	-	+	-	+	-	-	30.06.-06.07.
63	<i>Lymantria dispar</i> L.	-	-	-	-	-	+	2 Ex. am 17.05.
64	<i>Lymantria monacha</i> L.	-	+	-	-	-	+	12.07.-17.08.
65	<i>Euproctis chrysorrhoea</i> L.	-	+	-	-	-	-	10.07.-04.08.
66	<i>Porthesia similis</i> FSSL.	+	+	-	-	-	-	05.07.-12.08.
67	<i>Diloba caeruleocephala</i> L.	-	+	-	-	+	+	25.09.-12.10.
68	<i>Phalera bucephala</i> L.	+	+	-	-	+	+	01.06.-04.08.
69	<i>Cerura vinula</i> L.	+	+	-	+	+	-	23.04.-03.06.
70	<i>Harpyia furcula</i> CL.	+	+	-	-	-	-	01.06.-04.07.
71	<i>Harpyia bifida</i> HB.	+	+	-	-	-	-	30.04.-15.06./23.07.-12.08.
72	<i>Stauropus fagi</i> L.	+	+	-	-	+	+	30.06.-30.07.
73	<i>Peridea anceps</i> GOEZE	+	+	+	+	-	+	28.04.-10.06.
74	<i>Notodonta dromedaria</i> L.	+	+	+	+	-	+	18.05.-29.06./10.07.-31.08.
75	<i>Ochrotigma querna</i> F.	-	+	-	-	-	-	15.07.-04.08.
76	<i>Drymonia dodonaea</i> SCHIFF.	+	+	+	-	+	+	21.04.-06.07.
77	<i>Drymonia ruficornis</i> HFN.	-	+	+	+	-	+	11.04.-16.06.
78	<i>Tritophia phoebe</i> SIEB.	+	+	+	-	-	+	17.05.-27.05./12.07.-30.07.
79	<i>Hybocampa milhauseri</i> F.	-	+	+	+	-	-	02.06.-13.06.
80	<i>Pheosia tremula</i> CL.	+	+	+	+	+	+	18.05.-04.06./10.07.-19.08.
81	<i>Pheosia gnoma</i> F.	+	+	-	-	-	-	02.-03.06./16.07.-30.07.
82	<i>Ptilophora plumigera</i> ESP.	-	+	-	-	-	-	23.10.-01.11.
83	<i>Pterostoma palpinum</i> L.	+	+	+	-	+	+	13.05.-12.06./09.07.-17.08.
84	<i>Ptilodon capucina</i> L.	+	+	+	-	+	+	10.05.-27.06./16.07.-18.08.
85	<i>Ptilodontella cucullina</i> SCHIFF.	+	+	-	+	-	+	03.06./23.07.-10.08.
86	<i>Leucodonta bicoloria</i> SCHIFF.	-	+	+	-	-	+	03.06.-12.07.
87	<i>Eligmodonta ziczac</i> L.	+	+	-	+	-	+	13.05.-15.06./16.07.-09.08.
88	<i>Odontosia carmelita</i> ESP.	-	+	-	-	+	+	11.04.-19.04.
89	<i>Clostera curtula</i> L.	-	+	-	-	+	+	08.05.-16.07.
90	<i>Mimas tiliae</i> L.	+	+	+	-	+	+	11.05.-14.07.
91	<i>Laothoe populi</i> L.	+	+	+	+	+	+	24.05.-06.08.
92	<i>Smerinthus ocellata</i> L.	+	+	-	-	-	-	18.05.-22.07.
93	<i>Agrius convolvuli</i> L.	-	-	-	+	-	-	1 Ex. am 22.08.
94	<i>Hyloicus pinastri</i> L.	+	+	-	-	+	+	02.06.-30.07.
95	<i>Deilephila elpenor</i> L.	+	+	+	-	-	+	17.05.-30.07.
96	<i>Hyles euphorbiae</i> L.	+	+	-	-	-	-	1 Ex. am 15.07. u. 20.07.
97	<i>Hyles gallii</i> ROTT.	-	+	-	-	-	-	1 Ex. am 06.07.
98	<i>Proserpinus proserpina</i> PALL.	+	+	-	+	-	-	17.05.-08.06.
99	<i>Macroglossum stellatarum</i> L.	-	+	-	-	-	-	1 Ex. am 25.06., 04.08., 21.08.
100	<i>Saturnia pavonia</i> L.	+	+	-	-	-	-	(1 Raupe am 17.08.)

Nr.	Art	A	B	C	D	E	F	Flugzeiten
101	<i>Aglia tau</i> L.	+	-	-	-	-	-	01.05.-22.05.
102	<i>Malacosoma neustria</i> L.	+	+	-	-	-	-	16.07.-31.08.
103	<i>Trichiura crataegi</i> L.	+	-	-	-	-	+	1 Ex. am 05.09. u. 12.09.
104	<i>Poecilocampa populi</i> L.	-	+	-	+	-	-	22.10.-06.11.
105	<i>Macrothylacia rubi</i> L.	-	+	-	-	-	-	1 Ex. am 03.06. u. 08.06.
106	<i>Philudoria potatoria</i> L.	+	+	-	-	-	-	14.07.-27.08.
107	<i>Cosmotriche lunigera</i> ESP.	-	+	-	-	-	-	1 Ex. am 23.07. u. 04.08.
108	<i>Endromis versicolora</i> L.	-	+	-	-	-	-	1 Ex. am 22.04.
109	<i>Drepana falcataria</i> L.	+	+	+	+	+	+	01.05.-13.06./06.07.-17.08.
110	<i>Drepana lacertinaria</i> L.	+	+	+	+	-	+	04.05.-19.06./16.7.-04.08.
111	<i>Drepana binaria</i> HFN.	+	+	+	+	+	+	21.05.-13.06./09.07.-31.08.
112	<i>Drepana cultraria</i> F.	+	+	+	-	-	+	11.07.-04.08. (II. Gen.)
113	<i>Habrosyne pyritoides</i> HFN.	+	+	-	-	-	+	25.06.-30.07.
114	<i>Thyatira batis</i> L.	+	+	+	-	-	+	17.05.-31.08.
115	<i>Tethea duplaris</i> L.	+	+	-	-	-	+	16.05.-09.08.
116	<i>Tethea</i> or SCHIFF.	+	+	+	-	+	+	14.05.-29.08.
117	<i>Tethea ocularis</i> L.	+	+	-	+	-	+	03.07.-19.08.
118	<i>Polyploca flavicornis</i> L.	-	+	-	-	-	-	31.03.-15.04.
119	<i>Polyploca ridens</i> F.	-	+	-	-	-	-	1 Ex. am 23.05.
120	<i>Apoda limacodes</i> HFN.	+	-	-	-	-	+	11.07.-30.07.
121	<i>Procris statices</i> L.	+	-	-	-	-	-	
122	<i>Zygaena filipendulae</i> L.	+	+	-	-	-	-	
123	<i>Huebneriana trifolii</i> ESP.	+	+	-	-	+	-	
124	<i>Sesia apiformis</i> CL.	-	-	+	+	+	-	29.06.-04.07.
125	<i>Paranthrene tabaniformis</i> ROTT.	-	-	-	-	-	-	Zinnberg am 20.06.
126	<i>Bembecia hylaeiformis</i> LASP.	+	-	+	+	+	+	16.07.-19.07.
127	<i>Synanthedon spheciformis</i> GERN.	+	-	-	-	-	-	
128	<i>Synanthedon tipuliformis</i> CL.	-	+	-	+	-	-	
129	<i>Synanthedon vespiformis</i> L.	-	-	-	-	+	-	1 Ex. am 19.04.
130	<i>Synanthedon myopaeformis</i> BKH.	-	-	-	-	-	-	Zinnberg am 02.07.
131	<i>Synanthedon culciformis</i> L.	-	-	-	-	-	+	(1 Raupe am 12.03.)
132	<i>Taleporia tubulosa</i> RETZ.	+	+	+	-	+	+	01.05.-02.06.
133	<i>Fumea casta</i> PALL.	+	+	+	-	+	+	20.05.-18.06.
134	<i>Proutia betulina</i> Z.	+	+	+	-	+	+	14.06.-29.06.
135	<i>Diplodoma herminata</i> GEOFF.	+	-	-	-	-	-	1 Ex. am 02.06.
136	<i>Dahlica triquetrella</i> HB.	+	-	+	-	+	+	12.04.-16.04.
137	<i>Dahlica nickertii</i> HEIN.	-	+	-	-	-	-	
138	<i>Dahlica lichenella</i> L.	-	-	-	-	+	-	1 Ex. am 06.04.
139	<i>Psyche crassirella</i> BR.	-	-	-	-	-	+	25.05.-26.06.
140	<i>Bacotia sepium</i> SPR.	-	-	+	-	-	+	
141	<i>Epichnopteryx pulla</i> ESP.	-	+	-	-	+	-	1 Ex. am 22.05.
142	<i>Cossus cossus</i> L.	-	-	-	+	-	-	
143	<i>Zeuzera pyrina</i> L.	+	+	-	-	-	-	05.07.-30.07.
144	<i>Hepialus humuli</i> L.	+	+	+	-	+	+	26.05.-19.08.
145	<i>Triodia sylvina</i> L.	-	+	+	+	+	+	31.07.-01.09.
146	<i>Phymatopus hecta</i> L.	-	+	-	-	-	-	1 Ex. am 23.06.
147	<i>Korscheltellus lupulinus</i> L.	-	+	-	-	+	-	01.06.-15.06.
148	<i>Euxoa tritici</i> L.	-	+	-	-	-	-	24.07.-02.08.
149	<i>Euxoa nigricans</i> L.	-	+	-	-	-	-	07.08.-22.08.
150	<i>Agrotis segetum</i> SCHIFF.	+	+	-	-	+	+	25.05.-11.08./12.08.-10.10.
151	<i>Agrotis clavis</i> HFN.	-	+	-	-	-	-	1 Ex. am 26.06.



Nr.	Art	A	B	C	D	E	F	Flugzeiten
152	<i>Agrotis exclamationis</i> L.	+	+	+	-	+	+	18.05.-04.09./22.08.- 27.09./ 1Ex. am 03.05.
153	<i>Agrotis ipsilon</i> HFN.	+	+	+	-	-	+	11.05.-30.07./10.08.-09.11.
154	<i>Ochropleura plecta</i> L.	+	+	+	-	+	+	26.04.-23.09.
155	<i>Rhyacia simulans</i> HFN.	+	+	-	-	+	-	16.07.-31.07./12.08.-20.09.
156	<i>Noctua pronuba</i> L.	+	+	+	-	+	+	03.06.-30.09.
157	<i>Noctua orbona</i> HFN.	+	+	-	-	-	-	28.07.-14.09.
158	<i>Noctua comes</i> HB.	+	+	+	-	-	-	03.08.-15.09., 1Ex. am 05.07.
159	<i>Noctua fimbriata</i> SCHRIB.	+	+	-	-	-	+	18.06.-23.09.
160	<i>Noctua janthina</i> SCHIFF.	+	+	+	-	-	-	21.07.-31.07.
161	<i>Noctua interjecta</i> HB.	+	+	-	-	-	-	02.08.-26.08.
162	<i>Opigena polygona</i> SCHIFF.	+	+	-	-	-	+	12.07.-04.10.
163	<i>Graphiphora augur</i> F.	+	+	-	-	-	-	22.06.-20.07.
164	<i>Lycophotia porphyrea</i> SCHIFF.	-	+	-	-	-	+	13.06.-28.07.
165	<i>Diarsia brunnea</i> SCHIFF.	+	+	-	-	-	-	14.06.-12.07.
166	<i>Diarsia rubi</i> VIEW.	-	+	-	-	-	-	21.05.-02.07./22.07.-29.09.
167	<i>Xestia c-nigrum</i> L.	+	+	+	-	+	+	21.05.-08.08./26.07.-17.10.
168	<i>Xestia ditrapezium</i> SCHIFF.	+	+	-	-	-	-	20.06.-13.08.
169	<i>Xestia triangulum</i> HFN.	+	+	-	-	-	+	20.06.-10.08.
170	<i>Xestia baja</i> SCHIFF.	+	+	-	-	-	+	31.07.-31.08.
171	<i>Xestia rhomboidea</i> ESP.	+	-	-	-	-	-	
172	<i>Xestia sexstrigata</i> HAW.	+	+	-	-	-	-	07.08.-31.08.
173	<i>Xestia xanthographa</i> SCHIFF.	+	+	+	-	-	+	12.08.-22.09.
174	<i>Naenia typica</i> L.	+	+	-	-	-	-	03.06.-20.07.
175	<i>Eurois occulta</i> L.	-	+	-	-	-	-	15.07.-17.08.
176	<i>Anaplectoides prasina</i> SCHIFF.	+	-	-	-	-	-	1Ex. am 04.07. u. 05.07.
177	<i>Cerastis rubricosa</i> SCHIFF.	+	+	-	-	+	+	31.03.-20.05.
178	<i>Cerastis leucographa</i> SCHIFF.	-	+	-	-	-	-	11.04.-17.05.
179	<i>Discestra trifolii</i> HFN.	+	+	-	-	+	+	11.04.-06.07./27.06.-15.09.
180	<i>Hada proxima</i> HB.	-	+	-	-	-	-	14.07.-18.07.
181	<i>Polia bombycina</i> HFN.	+	+	-	-	-	+	21.06.-20.07.
182	<i>Polia nebulosa</i> HFN.	+	+	-	-	-	-	05.07.-13.07.
183	<i>Mamestra brassicae</i> L.	+	+	+	-	+	+	28.05.-21.09.
184	<i>Mamestra persicariae</i> L.	+	+	-	-	-	+	01.06.-16.08.
185	<i>Mamestra contigua</i> SCHIFF.	+	+	-	-	+	-	28.05.-05.07.
186	<i>Mamestra w-latinum</i> HFN.	+	+	-	-	+	-	18.05.-09.07.
187	<i>Mamestra thalassina</i> HFN.	+	+	-	-	+	+	19.05.-03.08.
188	<i>Mamestra suasa</i> SCHIFF.	+	+	+	-	-	+	18.05.-13.07./30.07.-14.09.
189	<i>Mamestra oleracea</i> L.	+	+	-	-	-	+	18.05.-17.08./05.09.-14.09.
190	<i>Mamestra pisi</i> L.	-	+	-	-	-	+	13.05.-25.07.
191	<i>Mamestra biren</i> GOEZE	-	+	-	-	-	-	1 Ex. am 18.05.
192	<i>Mamestra bicolorata</i> HFN.	+	+	-	-	-	-	25.06.-28.07.
193	<i>Mamestra dysodea</i> SCHIFF.	-	+	-	-	-	-	
194	<i>Hadena rivularis</i> F.	-	+	+	-	-	-	07.06.-15.08.
195	<i>Hadena perplexa</i> SCHIFF.	+	+	-	-	+	-	25.05.-07.07.
196	<i>Hadena compta</i> SCHIFF.	-	+	-	-	+	-	14.06.-21.07.
197	<i>Hadena confusa</i> HFN.	+	-	-	-	-	-	1 Ex. am 02.06. u. 20.07.
198	<i>Hadena bicurris</i> HFN.	+	+	-	-	+	-	02.06.-20.08.
199	<i>Hadena filigrama</i> ESP.	+	-	-	-	-	-	
200	<i>Cerapteryx graminis</i> L.	+	+	-	-	-	+	27.06.-25.08.
201	<i>Tholera decimalis</i> PODA	+	+	-	-	-	-	17.08.-08.09.
202	<i>Panolis flammea</i> SCHIFF.	-	+	-	+	-	+	11.04.-04.05.

Nr.	Art	A	B	C	D	E	F	Flugzeiten
203	<i>Egira conspicularis</i> L.	-	+	-	-	-	-	1 Ex. am 10.05. u. 17.05.
204	<i>Orthosia cruda</i> SCHIFF.	-	+	+	+	+	+	20.03.-17.05.
205	<i>Orthosia opima</i> SCHIFF.	+	-	-	-	-	-	
206	<i>Orthosia populeti</i> F.	-	+	-	-	-	-	28.03.-18.04.
207	<i>Orthosia gracilis</i> SCHIFF.	-	+	-	-	-	-	03.05.-18.05.
208	<i>Orthosia stabilis</i> SCHIFF.	+	+	+	+	-	+	12.03.-25.05.
209	<i>Orthosia incerta</i> HFN.	-	+	+	+	-	+	11.03.-04.06.
210	<i>Orthosia munda</i> SCHIFF.	-	+	-	-	-	-	12.03.-06.05.
211	<i>Orthosia gothica</i> L.	-	+	+	+	-	+	12.03.-18.05.
212	<i>Mythimna conigera</i> SCHIFF.	+	+	-	-	-	+	28.06.-10.08.
213	<i>Mythimna ferrago</i> F.	+	+	-	-	-	+	11.06.-31.08.
214	<i>Mythimna albipuncta</i> SCHIFF.	+	+	-	-	-	-	08.06.-05.07./08.08.-13.09.
215	<i>Mythimna pudorina</i> SCHIFF.	+	+	-	-	-	+	18.06.-29.07.
216	<i>Mythimna impura</i> HB.	+	+	-	-	-	+	17.06.-30.08./01.09.-22.09.
217	<i>Mythimna pallens</i> L.	+	+	-	-	+	+	01.06.-09.10.
218	<i>Mythimna l-album</i> L.	+	+	+	-	-	-	10.08.-14.10.
219	<i>Mythimna sicula</i> TR.	+	+	+	-	-	-	18.05.-07.07.
220	<i>Mythimna obsoleta</i> HB.	-	+	-	-	-	-	1 Ex. am 25.06.
221	<i>Mythimna comma</i> L.	+	+	-	-	+	+	02.06.-03.08.
222	<i>Cucullia absinthii</i> L.	+	+	-	-	-	-	
223	<i>Cucullia fraudatrix</i> EV.	+	-	-	-	-	-	1 Ex. am 04.07.
224	<i>Cucullia artemisiae</i> HFN.	+	+	-	-	-	+	1 Ex. am 16.07.
225	<i>Cucullia chamomillae</i> SCHIFF.	-	+	-	-	+	-	14.05.-21.05.
226	<i>Cucullia umbratica</i> L.	+	+	-	-	+	-	11.06.-23.08.
227	<i>Cucullia verbasci</i> L.	+	-	-	-	-	-	
228	<i>Calophasia lunula</i> HFN.	+	-	-	-	-	-	1 Ex. am 02.06.
229	<i>Brachylomia viminalis</i> F.	+	+	-	-	-	+	25.06.-13.08.
230	<i>Brachionycha sphinx</i> HFN.	-	+	-	-	-	-	09.10.-03.11.
231	<i>Brachionycha nubeculosa</i> ESP.	+	-	-	-	-	-	
232	<i>Lithophane ornitopus</i> HFN.	-	-	+	-	-	-	1 Ex. am 02.10.
233	<i>Lithophane furcifera</i> HFN.	-	+	-	-	-	-	1 Ex. am 02.10.
234	<i>Xylena exsoleta</i> L.	-	+	-	-	-	-	1 Ex. am 19.09.
235	<i>Allophyes oxyacanthae</i> L.	+	+	+	-	+	+	01.09.-24.10.
236	<i>Dichonia convergens</i> SCHIFF.	-	+	+	-	-	+	02.10.-11.10.
237	<i>Dryobotodes eremita</i> F.	-	+	-	-	-	-	1 Ex. am 01.09.
238	<i>Blepharita satura</i> ESP.	+	+	+	-	+	+	23.08.-16.09.
239	<i>Antitype chi</i> L.	+	-	-	-	-	-	
240	<i>Eupsilia transversa</i> HFN.	+	+	+	-	-	+	05.04.-07.04./15.09.-29.10.-W
241	<i>Conistra vaccinii</i> L.	+	+	+	+	+	+	29.08.-11.10.-W-07.04.- 18.05 1 Ex. am 27.12.
242	<i>Conistra ligula</i> ESP.	-	+	-	-	-	-	1 Ex. am 07.10.
243	<i>Conistra rubiginosa</i> SCOP.	-	+	-	-	-	+	26.10.-02.11.-W-23.04.-25.04.
244	<i>Agrochola circellaris</i> HFN.	+	+	+	-	-	+	13.09.-21.10.
245	<i>Agrochola lota</i> CLERCK	-	+	+	-	-	-	13.09.-31.10.
246	<i>Agrochola macilenta</i> HB.	+	+	+	-	-	+	02.10.-11.10.
247	<i>Agrochola nitida</i> SCHIFF.	+	-	-	-	-	-	1 Ex. am 14.09.
248	<i>Agrochola helvola</i> L.	+	+	+	-	-	+	21.09.-28.10.
249	<i>Agrochola litura</i> L.	+	+	+	-	+	-	17.08.-17.10.
250	<i>Agrochola lychnidis</i> SCHIFF.	-	+	-	-	-	+	10.09.-02.11.
251	<i>Parastichtis suspecta</i> HB.	+	+	-	-	-	-	20.07.-17.08.
252	<i>Xanthia aurago</i> SCHIFF.	+	-	+	-	-	-	13.09.-02.10.
253	<i>Xanthia togata</i> ESP.	+	+	-	-	-	-	14.09.-21.09.

Art	A	A	B	C	D	E	F	Flugzeiten
254	<i>Xanthia icteritia</i> HFN.	+	+	+	-	+	-	24.08.-03.10.
255	<i>Xanthia gilvago</i> SCHIFF.	-	-	-	-	-	+	1 Ex. am 04.10.
256	<i>Xanthia ocellaris</i> BKH.	-	+	-	-	-	-	1 Ex. am 21.09.
257	<i>Xanthia citrago</i> L.	+	-	+	-	-	-	13.09.-02.10.
258	<i>Acronicta megacephala</i> SCHIFF.	+	+	+	-	+	+	17.05.-29.08.
259	<i>Acronicta aceris</i> L.	-	+	-	-	+	-	01.06.-17.07.
260	<i>Acronicta leporina</i> L.	+	+	-	-	-	-	30.05.-09.07./30.07.-03.08.
261	<i>Acronicta alni</i> L.	+	+	+	-	-	-	17.05.-20.06.
262	<i>Acronicta psi</i> L.	+	+	-	-	-	+	11.05.-18.07./30.07.-17.08.
263	<i>Acronicta rumicis</i> L.	+	+	+	+	+	+	04.05.-10.07./09.07.-08.09.
264	<i>Craniophora ligustri</i> SCHIFF.	+	+	-	-	-	+	09.05.-10.09.
265	<i>Cryphia algae</i> F.	+	+	-	-	-	-	28.07.-31.08.
266	<i>Cryphia raptricula</i> SCHIFF.	-	+	-	-	-	-	18.07.-28.08.
267	<i>Cryphia domestica</i> HFN.	-	+	-	-	-	-	1 Ex. am 02.08. und 15.08.
268	<i>Amphipyra pyramidea</i> L.	+	+	+	-	+	+	8.08.-11.10.
269	<i>Amphipyra tragopogonis</i> CL.	+	+	+	-	-	+	21.07.-04.10.
270	<i>Mormo maura</i> L.	-	+	+	-	-	-	1 Ex. am 23.08. und 26.08.
271	<i>Dypterygia scabriuscula</i> L.	+	+	-	-	-	-	02.06.-25.08.
272	<i>Rusina ferruginea</i> ESP.	+	+	-	-	-	-	03.06.-23.08.
273	<i>Trachea atriplicis</i> L.	-	+	-	-	-	-	1 Ex. am 28.07.
274	<i>Euplexia lucipara</i> L.	+	+	+	-	+	-	05.06.-30.07.
275	<i>Phlogophora meticulosa</i> L.	+	+	+	-	+	+	02.05.-10.07./12.08.-03.11.
276	<i>Ipimorpha retusa</i> L.	-	+	-	-	-	-	28.07.-28.08.
277	<i>Ipimorpha subtusa</i> SCHIFF.	+	+	-	-	-	-	27.07.-17.08.
278	<i>Enargia paleacea</i> ESP.	+	+	-	-	-	+	09.07.-18.09.
279	<i>Enargia ypsilon</i> SCHIFF.	-	+	-	-	-	+	10.07.-31.07.
280	<i>Cosmia trapezina</i> L.	+	+	+	-	-	+	02.07.-23.09.
281	<i>Cosmia pyralina</i> SCHIFF.	+	+	-	-	-	+	27.06.-09.08.
282	<i>Actinotia polyodon</i> CL.	+	+	-	-	-	-	1 Ex. am 03.06.
283	<i>Apamea monoglypha</i> HFN.	+	+	-	-	-	+	25.06.-04.09.
284	<i>Apamea lithoxylaea</i> SCHIFF.	+	+	-	-	-	-	05.07.-08.08.
285	<i>Apamea sublustris</i> ESP.	-	+	-	-	-	-	1 Ex. am 22.06.
286	<i>Apamea crenata</i> HFN.	+	+	-	-	-	-	15.05.-27.07.
287	<i>Apamea lateritia</i> HFN.	+	+	-	-	-	-	05.07.-20.07.
288	<i>Apamea furva</i> SCHIFF.	+	-	-	-	-	-	1 Ex. am 04.07.
289	<i>Apamea remissa</i> HB.	+	+	-	-	-	-	08.06.-20.07.
290	<i>Apamea unanimitis</i> HB.	-	+	-	-	-	+	28.05.-21.06.
291	<i>Apamea anceps</i> SCHIFF.	-	+	-	-	-	-	04.06.-23.07.
292	<i>Apamea sordens</i> HFN.	+	+	-	-	+	-	26.05.-24.07.
293	<i>Apamea scolopacina</i> ESP.	+	+	-	-	-	+	05.07.-25.08.
294	<i>Apamea ophiogramma</i> ESP.	+	+	-	-	-	-	11.07.-13.08.
295	<i>Oligia strigilis</i> L.	+	+	-	-	+	-	31.05.-03.08.
296	<i>Oligia versicolor</i> BKH.	-	-	-	-	-	+	2 Ex. am 22.06.
297	<i>Oligia latruncula</i> SCHIFF.	+	+	-	-	+	+	27.05.-08.08.
298	<i>Oligia fasciuncula</i> HAW.	-	+	-	-	-	-	03.06.-15.07.
299	<i>Mesoligia furuncula</i> SCHIFF.	+	+	-	-	-	+	05.07.-06.09.
300	<i>Mesapamea secalis</i> L.	+	+	-	-	-	+	27.06.-19.09.
301	<i>Mesapamea secalella</i> REMM	+	+	-	-	-	+	27.06.-19.09.
302	<i>Photedes fluxa</i> HB.	+	+	-	-	-	+	11.07.-06.09.
303	<i>Photedes pygmina</i> HAW.	-	+	-	-	-	-	1 Ex. am 26.08.
304	<i>Luperina testacea</i> SCHIFF.	+	+	-	-	-	-	31.07.-28.09.
305	<i>Amphipopea oculea</i> L.	-	+	-	-	-	+	11.07.-10.09.

Art	A	A	B	C	D	E	F	Flugzeiten
306	<i>Amphipopea fucosa</i> FRR.	+	+	-	-	-	+	30.06.-22.09.
307	<i>Hydraecia micacea</i> ESP.	-	+	-	-	-	-	19.07.-14.10.
308	<i>Hydraecia petasitis</i> DBLD.	-	+	-	-	-	+	1 Ex. am 11.07. und 22.08.
309	<i>Gortyna flavago</i> SCHIFF.	-	+	-	-	-	-	04.09.-25.09.
310	<i>Celaena leucostigma</i> HB.	-	+	-	-	-	-	24.07.-04.09.
311	<i>Nonagra typhae</i> THNBG.	-	+	-	-	+	-	17.08.-07.10.
312	<i>Archanara geminipuncta</i> HAW.	-	-	-	-	+	-	
313	<i>Archanara sparganii</i> ESP.	-	+	-	-	-	-	1 Ex. am 31.08.
314	<i>Archanara algae</i> ESP.	-	-	-	-	+	-	
315	<i>Charanyca trigrammica</i> HFN.	-	+	-	-	+	+	09.06.-11.06.
316	<i>Hoplodrina alsines</i> BRAHM	+	+	-	-	-	+	08.06.-17.08.
317	<i>Hoplodrina blanda</i> SCHIFF.	+	+	-	-	-	-	01.07.-31.08.
318	<i>Hoplodrina respersa</i> SCHIFF.	+	-	-	-	-	-	1 Ex. am 04.07. und 30.07.
319	<i>Hoplodrina ambigua</i> SCHIFF.	+	+	-	-	-	-	15.08.-19.09/1 Ex. am 02.06.
320	<i>Caradrina morpheus</i> HFN.	+	+	-	-	-	+	13.05.-15.08.
321	<i>Caradrina clavipalpis</i> SCOP.	-	+	-	-	-	-	18.06.-30.08.
322	<i>Hapalotis venustula</i> HB.	+	+	-	-	-	-	29.05.-20.07.
323	<i>Panemeria tenebrata</i> SCOP.	+	+	-	-	+	+	09.05.-31.05.
324	<i>Heliothis viriplaca</i> HFN.	-	+	-	-	-	-	3 Ex. am 21.08.
325	<i>Axylia putris</i> L.	+	+	-	-	-	+	13.05.-15.08./27.08.-17.09.
326	<i>Lithacodia pygarga</i> HFN.	+	+	-	-	+	+	12.06.-27.07.
327	<i>Lithacodia deceptoria</i> SCOP.	-	+	-	-	-	+	30.05.-30.07.
328	<i>Deltote bankiana</i> F.	+	+	-	-	-	+	05.06.-28.07.
329	<i>Earias clorana</i> L.	+	+	-	-	-	-	07.06.-15.06/1 Ex. am 30.08.
330	<i>Pseudoips fagana</i> F.	+	+	+	-	-	-	28.05.-15.06.
331	<i>Panthea coenobita</i> ESP.	+	-	-	-	-	-	1 Ex. am 04.07. und 30.07.
332	<i>Colocasia coryli</i> L.	+	+	+	+	+	+	11.04.-02.06/1 Ex. am 19.08.
333	<i>Abrostola triplasia</i> L.	-	+	+	-	-	+	19.05.-21.05.
334	<i>Abrostola asclepiadis</i> SCHIFF.	-	-	+	-	-	-	
335	<i>Abrostola trigemina</i> WERNG.	+	+	-	-	-	-	20.05.-14.09.
336	<i>Polychrysis moneta</i> F.	-	+	-	-	-	-	1 Ex. am 04.07.
337	<i>Diachrysis chrysitis</i> L.	+	+	-	-	-	+	27.05.-24.09.
338	<i>Macdunnoughia confusa</i> STEPH.	+	+	-	-	-	-	17.05.-30.09.
339	<i>Plusia festucae</i> L.	-	+	-	-	-	+	01.07.-13.08.
340	<i>Plusia putnami</i> GROTE	+	+	-	-	-	-	17.06.-26.07/1 Ex. am 13.08.
341	<i>Autographa gamma</i> L.	+	+	+	-	+	+	13.05.-01.11.
342	<i>Autographa pulchrina</i> HAW.	-	+	-	-	-	-	09.06.-11.07.
343	<i>Autographa bractea</i> SCHIFF.	+	+	-	-	-	-	1 Ex. am 20.07.
344	<i>Syngrapha interrogationis</i> L.	-	+	-	-	-	-	1 Ex. am 17.07.
345	<i>Mormonia sponsa</i> L.	-	+	-	-	-	-	1 Ex. am 29.07.
346	<i>Catocala fraxini</i> L.	-	+	-	-	-	-	2 Ex. am 17.08.
347	<i>Catocala nupta</i> L.	+	+	+	-	+	+	16.08.-02.10.
348	<i>Callistege mi</i> CL.	+	-	-	-	+	+	09.05.-13.06.
349	<i>Euclidia glyphica</i> L.	+	+	-	-	+	-	24.05.-31.05/1 Ex. am 02.08.
350	<i>Lygephila pastinum</i> TR.	-	+	-	-	-	-	1 Ex. am 16.07.
351	<i>Scoliopteryx libatrix</i> L.	-	+	+	+	+	+	26.10.-W-17.07.
352	<i>Laspeyria flexula</i> SCHIFF.	+	+	-	-	-	+	02.07.-21.07.
353	<i>Colobochyla salicalis</i> SCHIFF.	-	-	-	-	+	-	1 Ex. am 12.06.
354	<i>Parascotia fuliginaria</i> L.	-	+	-	-	-	-	1 Ex. am 13.07. und 06.08.
355	<i>Rivula sericealis</i> SCOP.	+	+	-	-	-	-	05.06.-08.07./27.07.-19.09.
356	<i>Herminia tarsipennalis</i> TR.	+	+	-	-	-	+	21.06.-30.07.

Art	A	A	B	C	D	E	F	Flugzeiten
357	<i>Herminia nemoralis</i> F.	+	+	-	-	-	+	21.06.-11.07.
358	<i>Trisateles emortualis</i> SCHIFF.	+	+	-	-	+	+	04.07.-30.07.
359	<i>Hypena crassalis</i> F.	+	+	-	-	-	-	1 Ex. am 08.07.
360	<i>Hypena rostralis</i> L.	-	+	+	-	-	-	1 Ex. am 01.05. und 02.10.
361	<i>Hypena proboscidalis</i> L.	+	+	+	-	+	+	10.06.-04.10.
362	<i>Archiearis parthenias</i> L.	-	+	-	-	+	+	25.03.-16.04.
363	<i>Alsophila aescularia</i> SCHIFF.	-	+	-	-	+	+	11.03.-24.04.
364	<i>Geometra papilionaria</i> L.	+	+	-	-	-	+	01.07.-04.08.
365	<i>Comibaena bajularia</i> SCHIFF.	-	-	-	-	-	+	3 Ex. am 01.07.
366	<i>Hemithea aestivaria</i> HB.	+	-	-	-	-	-	04.07.-30.07.
367	<i>Thalera fimbrialis</i> SCOP.	+	-	-	-	-	-	1 Ex. am 25.06.
368	<i>Jodis putata</i> L.	+	-	-	-	+	+	23.05.-30.07.
369	<i>Cyclophora annulata</i> SCHULZE	+	-	-	-	-	-	1 Ex. am 31.08.
370	<i>Cyclophora albipunctata</i> HFN.	+	+	+	-	-	+	17.05.-03.06./20.07.-04.08.
371	<i>Cyclophora punctaria</i> L.	+	+	+	+	+	+	04.05.-24.06./09.07.-22.08.
372	<i>Timandra griseata</i> NORDSTRÖM	+	+	+	-	+	+	18.05.-05.07./11.07.-13.09.
373	<i>Scopula nigropunctata</i> HFN.	+	-	-	-	+	-	07.07.-11.07.
374	<i>Scopula incanata</i> L.	+	+	-	-	+	-	02.06.-24.06./1 Ex. am 11.08.
375	<i>Scopula immutata</i> L.	+	-	-	-	-	-	1 Ex. am 30.07.
376	<i>Scopula floslactata</i> HAW.	+	-	-	-	-	-	1 Ex. am 09.07.
377	<i>Idaea muricata</i> HFN.	+	+	-	-	-	-	03.07.-09.07.
378	<i>Idaea biselata</i> HFN.	+	+	-	-	-	+	26.06.-14.08.
379	<i>Idaea fuscovenosa</i> GOEZE	+	+	-	-	-	-	20.07.-09.08.
380	<i>Idaea humiliata</i> HFN.	-	+	-	-	-	-	1 Ex. am 26.07.
381	<i>Idaea seriata</i> SCHRK.	+	+	-	-	+	-	11.06.-24.07./02.08.-08.09.
382	<i>Idaea dimidiata</i> HFN.	+	+	-	-	-	+	02.07.-30.07.
383	<i>Idaea emarginata</i> L.	+	+	-	-	-	+	12.07.-14.08.
384	<i>Idaea deversaria</i> H.-S.	-	-	-	-	-	+	01.07.-26.07.
385	<i>Idaea aversata</i> L.	+	+	+	-	+	+	15.06.-17.08.
386	<i>Scotopteryx chenopodiata</i> L.	+	+	+	-	+	-	30.07.-16.08.
387	<i>Scotopteryx mucronata</i> SCOP.	-	-	+	-	-	-	1 Ex. am 14.07.
388	<i>Xanthorhoe biriviata</i> BKH.	+	+	+	+	+	-	04.05.-26.05./17.07.-21.07.
389	<i>Xanthorhoe designata</i> HFN.	+	+	-	-	-	+	17.05.-27.05./01.08.-22.08.
390	<i>Xanthorhoe spadicearia</i> SCHIFF.	-	+	-	+	-	+	04.05.-22.06./26.07.-21.08.
391	<i>Xanthorhoe ferrugata</i> CL.	+	+	+	+	+	+	04.05.-21.06./08.07.-07.09.
392	<i>Xanthorhoe quadrifasciata</i> CL.	+	+	-	-	-	+	09.07.-07.08.
393	<i>Xanthorhoe montanata</i> SCHIFF.	+	+	+	-	+	+	06.06.-06.07.
394	<i>Xanthorhoe fluctuata</i> L.	+	+	+	+	+	+	07.05.-10.07./14.07.-18.09.
395	<i>Epirrhoe alternata</i> MÜLL.	+	+	+	-	+	+	06.05.-21.07./24.07.-04.09.
396	<i>Epirrhoe rivata</i> HB.	-	+	-	-	-	-	21.05.-17.06.
397	<i>Costaconvexa polygrammata</i> BKH.	+	-	-	-	-	-	1 Ex. am 17.05.
398	<i>Camptogramma bilineata</i> L.	+	+	-	-	+	-	09.06.-04.08.
399	<i>Mesoleuca albicillata</i> L.	+	+	-	-	-	+	23.05.-17.08.
400	<i>Pelurga comitata</i> L.	+	+	-	-	+	+	20.07.-22.08.
401	<i>Cosmorhoe ocellata</i> L.	+	+	-	-	-	+	02.06.-22.06./07.08.-26.08.
402	<i>Eulithis prunata</i> L.	-	+	-	-	-	-	28.07.-28.08.
403	<i>Eulithis populata</i> L.	+	+	-	-	+	+	16.06.-08.08.
404	<i>Eulithis mellinata</i> F.	+	+	-	-	-	-	30.06.-22.07.
405	<i>Ecliptopera silaceata</i> SCHIFF.	+	+	+	-	+	+	17.05.-11.07./04.08.-18.08.
406	<i>Chloroclysta citrata</i> L.	+	+	-	-	-	-	17.08.-31.08.
407	<i>Chloroclysta truncata</i> HFN.	+	+	-	-	-	+	04.06.-11.07./14.09.-20.09.

Art	A	A	B	C	D	E	F	Flugzeiten
408	<i>Cidaria fulvata</i> FST.	-	+	-	-	-	-	1 Ex. am 30.07.
409	<i>Plemyria rubiginata</i> SCHIFF.	-	+	-	-	-	+	08.07.-26.07.
410	<i>Thera obeliscata</i> HB.	+	+	-	-	-	+	05.06.-11.07.
411	<i>Thera variata</i> SCHIFF.	+	+	-	-	+	+	26.05.26.06.
412	<i>Thera juniperata</i> L.	-	+	-	-	+	+	27.09.-17.10.
413	<i>Eustroma reticulata</i> SCHIFF.	-	+	-	-	-	-	1 Ex. am 04.08.
414	<i>Elektrophaes corylata</i> THNBG.	-	+	+	-	-	+	21.05.-22.06.
415	<i>Hydriomena furcata</i> THNBG.	+	+	-	-	-	+	06.07.-17.08.
416	<i>Hydriomena impluviata</i> SCHIFF.	+	+	-	-	+	+	17.05.-09.07.
417	<i>Spargania luctuata</i> SCHIFF.	+	+	-	-	-	-	21.05.-08.06.
418	<i>Rheumaptera cervinalis</i> SCOP.	-	+	-	-	-	-	1 Ex. am 16.05. und 21.05.
419	<i>Triphosa dubitata</i> L.	-	+	-	-	-	-	02.08.-W-18.05.
420	<i>Euphyia unangulata</i> HAW.	+	+	-	-	+	-	26.05-17.06/1 Ex. am 07.08.
421	<i>Epirrita dilutata</i> SCHIFF.	-	+	-	-	-	-	14.10.-18.10.
422	<i>Epirrita autumnata</i> BKH.	-	+	-	-	-	-	1 Ex. am 25.10.
423	<i>Operophtera brumata</i> L.	-	+	-	-	+	+	27.10.-03.12.
424	<i>Operophtera fagata</i> SCHRFBG.	-	+	-	-	+	-	04.11.-03.12.
425	<i>Perizoma affinitata</i> STEPH.	+	+	+	-	+	-	21.05.-17.06.
426	<i>Perizoma alchemillata</i> L.	+	+	-	-	-	+	20.06.-29.08.
427	<i>Perizoma flavofasciata</i> THNBG.	+	+	+	-	-	-	02.06.-26.06.
428	<i>Perizoma parallelineata</i> BDVL.	-	+	-	-	-	-	1 Ex. am 04.09.
429	<i>Eupithecia tenuiata</i> HB.	+	+	-	-	-	-	1 Ex. am 16.07. und 08.08.
430	<i>Eupithecia inturbata</i> HB.	-	+	-	-	-	-	1 Ex. am 26.05.
431	<i>Eupithecia plumbeolata</i> HAW.	-	+	-	-	+	-	17.06.-06.07.
432	<i>Eupithecia exigua</i> HB.	-	-	-	-	-	+	1 Ex. am 19.05.
433	<i>Eupithecia linariata</i> SCHIFF.	+	+	-	-	-	-	10.05.-17.06/1 Ex. am 31.07.
434	<i>Eupithecia pulchellata</i> DIETZE	+	-	-	-	+	-	
435	<i>Eupithecia pyreneata</i> MAB.	+	-	+	-	-	-	
436	<i>Eupithecia venosata</i> F.	+	+	-	-	-	+	26.06.-11.07.
437	<i>Eupithecia centaureata</i> SCHIFF.	+	+	-	-	+	+	22.05.-07.07./13.07.-01.09.
438	<i>Eupithecia intricata</i> FRR.	-	+	-	-	-	+	18.05.-20.06.
439	<i>Eupithecia absinthiata</i> CL.	+	+	+	-	+	+	05.05.-12.08.
440	<i>Eupithecia assimilata</i> BDL.	+	+	-	+	-	-	04.05.29.05/14.08.-21.08.
441	<i>Eupithecia vulgata</i> HAW.	+	+	-	+	+	+	02.06.-24.07.
442	<i>Eupithecia tripunctaria</i> H.-S.	+	+	+	-	-	+	17.05.-31.05./08.06.-14.08.
443	<i>Eupithecia subfuscata</i> HAW.	+	+	-	-	+	+	20.05.-09.07.
444	<i>Eupithecia icterata</i> HAW.	+	+	-	-	-	+	08.06.-14.08.
445	<i>Eupithecia succenturiata</i> L.	+	+	-	-	-	+	17.05.-14.07./26.07.-24.08.
446	<i>Eupithecia millefoliata</i> RÖSSL.	-	-	-	-	+	-	1 Ex. am 20.05.
447	<i>Eupithecia simplicata</i> HAW.	-	-	-	-	-	+	1 Ex. am 24.07.
448	<i>Eupithecia sinuosaria</i> EV.	-	+	-	-	-	-	1 Ex. am 26.06.
449	<i>Eupithecia pimpinellata</i> HB.	-	+	-	-	-	+	1 Ex. am 24.07.
450	<i>Eupithecia nanata</i> HB.	+	+	-	-	-	+	17.05.-29.05/1 Ex. am 20.08.
451	<i>Eupithecia innotata</i> HFN.	+	+	-	-	+	+	14.05.-19.05./12.08.-13.08.
452	<i>Eupithecia virgaureata</i> BDL.	+	+	+	-	+	+	18.04.-26.05/1 Ex. am 12.08.
453	<i>Eupithecia abbreviata</i> STEPH.	-	-	-	+	-	+	04.05.-28.05.
454	<i>Eupithecia lanceata</i> HB.	-	-	-	+	-	+	03.05.-17.05.
455	<i>Eupithecia lariciata</i> FRR.	-	+	-	-	+	+	29.06.-24.07.
456	<i>Eupithecia tantillaria</i> BDVL.	+	+	+	+	+	+	01.05.-24.06.
457	<i>Gymnoscelis rufifasciata</i> HAW.-	-	+	-	+	-	-	1 Ex. am 04.05. und 12.08.
458	<i>Chloroclystis v-ata</i> HAW.	+	+	+	+	-	+	04.05.-02.06./09.07.-10.08.

Art	A	A	B	C	D	E	F	Flugzeiten
459	<i>Chloroclystis rectangulata</i> L.	+	+	-	-	+	+	18.05.-31.07.
460	<i>Chloroclystis debiliata</i> HB.	+	+	+	-	-	-	29.05.-06.06.
461	<i>Chloroclystis chlorata</i> MAB.	-	-	+	-	+	-	20.05.-30.05.
462	<i>Aplocera plagiata</i> L.	+	+	+	-	+	+	18.05.-10.07./10.08.-04.10.
463	<i>Odezia atrata</i> L.	-	+	-	-	-	-	1 Ex. am 25.06.
464	<i>Euchoeca nebulata</i> SCOP.	+	+	+	-	-	+	21.05.-01.07./24.07.-13.08.
465	<i>Asthena albulata</i> HFN.	+	+	-	-	-	+	27.06.-11.07.
466	<i>Asthena anseraria</i> H.-S.	-	+	-	-	-	-	1 Ex. am 09.06.
467	<i>Hydrelia flammeolaria</i> HFN.	+	+	-	-	-	+	01.07.-12.07.
468	<i>Lobophora halterata</i> HFN.	+	+	+	-	-	+	03.05.-02.06.
469	<i>Abraxas sylvata</i> SCOP.	+	+	-	-	-	-	04.07.-30.07.
470	<i>Lomaspilis marginata</i> L.	+	+	-	-	+	+	11.05.-26.06./06.07.-17.08.
471	<i>Ligdia adustata</i> SCHIFF.	+	+	-	-	-	+	17.05.-19.05./02.08.-12.08.
472	<i>Semiothisa notata</i> L.	+	+	+	+	+	+	04.05.-13.08.
473	<i>Semiothisa alternaria</i> HB.	+	+	-	-	-	+	02.07.-26.07.
474	<i>Semiothisa liturata</i> CL.	+	+	+	-	-	+	31.05.-19.08.
475	<i>Semiothisa clathrata</i> L.	+	+	+	-	+	+	09.05.-25.06./08.07.-11.09.
476	<i>Itame wauaria</i> L.	-	+	-	-	-	-	20.06.-06.08.
477	<i>Itame brunneata</i> THNBG.	+	+	-	-	-	+	10.06.-30.07.
478	<i>Petrophora chlorosata</i> SCOP.	+	+	-	-	+	+	16.05.-08.06.
479	<i>Plagodis pulveraria</i> L.	+	-	-	-	-	-	02.06.-09.07.
480	<i>Plagodis dolabraria</i> L.	+	+	+	-	+	+	21.05.-09.07.
481	<i>Opisthograptis luteolata</i> L.	+	+	+	-	+	+	13.05.-07.07.
482	<i>Epione repandaria</i> HFN.	-	+	-	-	-	-	22.07.-24.10.
483	<i>Ennomos autumnaria</i> WRNG.	+	+	-	-	-	-	15.09.-21.09.
484	<i>Ennomos alniaria</i> L.	-	+	-	-	-	+	12.08.-17.08.
485	<i>Ennomos fuscantaria</i> HAW.	+	+	-	-	-	-	30.07.-12.08.
486	<i>Ennomos erosaria</i> SCHIFF.	+	+	-	-	-	+	11.07.-01.09.
487	<i>Selenia dentaria</i> F.	+	+	-	+	-	+	02.05.-08.08.
488	<i>Selenia tetralunaria</i> HFN.	+	+	+	+	+	+	30.04.-20.05./20.07.-12.08.
489	<i>Odontopera bidentata</i> CL.	+	+	+	-	-	+	17.05.-02.06.
490	<i>Crocallis elinguaris</i> L.	-	+	-	-	-	-	16.07.-31.07.
491	<i>Ourapteryx sambucaria</i> L.	+	+	-	-	-	+	01.07.-03.08.
492	<i>Colotois pennaria</i> L.	-	+	-	-	-	-	19.09.-25.10.
493	<i>Angerona prunaria</i> L.	+	+	-	-	-	+	11.07.-28.07.
494	<i>Apocheima hispidaria</i> SCHIFF.	-	+	-	-	-	-	16.03.-28.03.
495	<i>Apocheima pilosaria</i> SCHIFF.	-	+	-	-	+	-	27.02.-03.04.
496	<i>Lycia hirtaria</i> CL.	-	+	-	-	-	+	24.04.-20.05.
497	<i>Biston strataria</i> HFN.	-	+	+	-	-	-	04.04.-25.04.
498	<i>Biston betularia</i> L.	+	+	+	-	+	+	17.05.-11.08.
499	<i>Agriopsis leucophaearia</i> SCHIFF.	-	+	-	-	+	+	08.03.-20.03.
500	<i>Agriopsis aurantiaria</i> HB.	-	+	-	-	-	-	25.10.-04.11.
501	<i>Agriopsis marginaria</i> F.	-	+	-	-	+	-	04.03.-10.04.
502	<i>Erannis defoliaria</i> CL.	+	+	-	-	+	+	25.10.-18.11.
503	<i>Peribatodes rhomboidaria</i> SCHIFF.	+	+	-	-	-	+	11.07.-12.08.
504	<i>Peribatodes secundaria</i> LEMPKE	-	+	-	-	-	-	08.08.-28.08.
505	<i>Cleora cinctaria</i> SCHIFF.	-	+	-	-	-	-	1 Ex. am 19.05
506	<i>Deileptenia ribeata</i> CL.	-	-	-	-	-	+	24.07.-26.07.
507	<i>Alcis repandata</i> L.	+	+	-	-	-	+	04.06.-11.07.
508	<i>Boarmia roboraria</i> SCHIFF.	+	-	-	-	-	+	01.07.-06.07.
509	<i>Serraca punctinalis</i> F.	+	+	+	-	+	+	19.05.-25.06.

Art	A	A	B	C	D	E	F	Flugzeiten
510	<i>Ectropis bistortata</i> GOEZE	+	+	-	+	+	+	30.04.-01.06./08.07.-28.07.
511	<i>Ectropis extersaria</i> HB.	-	+	-	-	-	-	26.05.-03.06.
512	<i>Aethalura punctulata</i> SCHIFF.	+	+	-	+	+	+	01.05.-02.06.
513	<i>Ematurga atomaria</i> L.	+	+	-	-	-	-	31.05.-25.06.
514	<i>Bupalus piniarius</i> L.	+	+	-	-	-	-	14.06.-22.07.
515	<i>Cabera pusaria</i> L.	+	+	+	-	+	+	17.05.-25.08.
516	<i>Cabera exanthemata</i> SCOP.	+	+	-	-	+	-	17.05.-18.08.
517	<i>Lomographa bimaculata</i> F.	+	+	+	+	+	+	04.05.-09.07.
518	<i>Lomographa temerata</i> SCHIFF.	+	+	+	-	+	+	17.05.-11.07.
519	<i>Campaea margaritata</i> L.	+	+	-	-	-	+	18.05.-11.07.

## 6. Vergleichende Betrachtung zur "Großschmetterlingsfauna des Königreiches Sachsen" von MÖBIUS (1905, 1922)

Wie in der Einleitung zum Teil I bereits kurz angesprochen, sind in diesem Werk einige Angaben für das untersuchte Gebiet vorhanden. Dabei bezeichnet MÖBIUS (1905) eine Reihe von Arten als in ganz Sachsen verbreitet und häufig, und gibt dafür auch keine konkreten Fundorte an. Unterteilt nach Familien sind das :

Tagfalter:	20 Arten,
<i>Lasiocampidae</i> :	1 Art,
<i>Notodontida</i> :	1 Art,
<i>Lymantriidae</i> :	2 Arten,
<i>Noctuidae</i> :	54 Arten,
<i>Geometridae</i> :	40 Arten.

Davon konnten ab 1970 116 Arten beobachtet werden. Für folgende zwei Arten steht somit der Nachweis noch aus.

*Geometridae*:      *A. grossulariata*, *C. advenaria*

Von weiteren 92 Arten werden, das Beobachtungsgebiet betreffend, Fundorte genannt. Hier konnten bisher erst 62 Arten bestätigt werden. Noch nicht nachgewiesen wurden folgende Arten :

Da bisher kaum an den bei MÖBIUS (1905, 1922) genannten Fundorten (Königshain, Rochsburg) gesammelt wurde, ist vielleicht die eine oder andere Art noch nachzuweisen. Jedoch hat sich speziell die Umgebung von Königshain in diesem Jahrhundert entschieden verändert, so daß eine Reihe von Arten, auch aus den anfangs genannten Gründen, sicher nicht mehr zum Faunenbestand gezählt werden kann.



Art	Fundort nach MÖBIUS
<i>A. iris</i> L.	Rochsburg
<i>M. athalia</i> ROTT.	Rochlitzer Berg
<i>A. paphia</i> L.	Rochsburg
<i>L. maera</i> L.	Stein
<i>H. virgaureae</i> L.	Rochlitzer Berg
<i>P. hippothoe</i> L.	Königshain
<i>M. teleius</i> BRGSTR.	Rochsburg
<i>O. detrita</i> ESP.	Königshain
<i>D. pini</i> L.	Königshain
<i>L. dumii</i> L.	Penig
<i>C. erminea</i> ESP.	Rochsburg
<i>N. tritophus</i> ESP.	Rochsburg
<i>C. anastomosis</i> L.	Rochsburg
<i>P. plantaginis</i> L.	Königshain
<i>A. caesarea</i> GOEZE	Rochsburg
<i>T. jacobaeae</i> L.	Königshain
<i>N. mundana</i> L.	Königshain, Rochsburg
<i>L. quadra</i> L.	Königshain
<i>E. griseola</i> HB.	Königshain
<i>S. hirsutella</i> HB.	Rochsburg
<i>P. sagittigera</i> HFN.	Königshain
<i>H. albimacula</i> BKH.	Königshain
<i>C. lactucae</i> SCHIFF.	Königshain
<i>C. lychnitis</i> RBR.	Königshain
<i>C. electa</i> BKH.	Königshain
<i>E. fulminea</i> SCOP.	Königshain
<i>R. undulata</i> L.	Rochlitz
<i>E. satyrata</i> HB.	Königshain
<i>E. indigata</i> HB.	Königshain
<i>C. porata</i> L.	Rochlitz

## 7. Zusammenfassung

Für das Untersuchungsgebiet konnten in den Jahren zwischen 1970 und 1986 insgesamt 519 Arten nachgewiesen werden. Dabei ist besonders bei den Geometriden durch gezielte Suche der Entwicklungsstände in geeigneten Biotopen eine Erhöhung des Artenbestandes noch zu erwarten. Eine Art, *A. anseraria* H.-S. konnte als Erstfund für Sachsen bekannt gegeben werden.

Durch den Einsatz der Lichtfalle in Erlau ab 1980 war es möglich, für eine Reihe von Arten die Flugzeiten und Populationsschwankungen anzugeben und z. T. in Form von Diagrammen aufzuzeigen. Diese Beobachtungen müssen natürlich auf Grund der relativ kurzen Beobachtungszeit als vorläufig betrachtet und durch weitere Daten bestätigt werden. Ein Vergleich mit dem Werk von MÖBIUS (1905) zeigt offensichtliche Beobachtungslücken, deutet aber auch, bedingt durch verschiedene Einflüsse, auf Veränderungen der Fauna hin.

## Literaturverzeichnis

- HEINICKE, W u. C. NAUMANN, (1980-1982): Beiträge zur Insektenfauna der DDR: Lepidoptera - Noctuidae. - Beitr.Ent. Bd. 30 (1980), Bd. 31 (1981), 83-174, 341-448, Bd. 32 (1982), 39-188.  
Info.-Mat. für Entom. des Bez. K.-M.-Stadt 1(1976)-15(1982).
- KOCH, M. (1984): Wir bestimmen Schmetterlinge. Ausgabe in einem Band, Radebeul.
- MÖBIUS, E. (1905): Die Großschmetterlingsfauna des Königreiches Sachsen.-Dtsch.-Ent.Ztschr. Iris 18,  
-(1922): Nachtrag zur Großschmetterlingsfauna Sachsens.- Dtsch.Ent.Ztschr. Iris 36, 45-92.
- POLLRICH, F. (1983): Bemerkenswerte Noctuidenfunde 1982.- Ent.Nachr.Ber. 27, 38.
- REINHARDT, R. (1981): Die Tagfalterfauna des Bezirkes Karl-Marx-Stadt. - Veröff.-Mus.Naturk.Karl-Marx-Stadt 11, 25-59.  
- u. P. KAMES (1982): Beitrag zur Insektenfauna der DDR: Lepidoptera - Rhopalocera et Hesperiiidae I. Papilionidae - Pieridae - Satyridae. - Beitr.Ent. Bd. 28, Beiheft Nr. 1.
- SCHINTELMEISTER, A. (1979): Kommentiertes systematisches Verzeichnis der Notodontidae der DDR (Lep.). - Ent.Ber. 1979/1, 19-24.
- HEINICKE, W. u. M. WEIDLICH (1985): *Mesapamea secalella* REMM, 1983, eine für die DDR neue Noctuidenart (Lep., Noctuidae). - Ent.Nachr.Ber. 29, H4, 145-153.

Anschrift des Verfassers:  
Rainer Weidlich  
Fürstenwalder Damm 327  
12587 Berlin

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Veröffentlichungen des Museums für Naturkunde Chemnitz](#)

Jahr/Year: 1994

Band/Volume: [17](#)

Autor(en)/Author(s): Pollrich Frank, Weidlich Rainer

Artikel/Article: [Beitrag zur Kenntnis der Lepidopterenfauna des Gebietes zwischen Zwickauer Mulde und Zschopau 157-182](#)